

Digitale Gemeinde Meiseldorf

GEMEINDE MEISELDORF



Die Einführung eines Elektronischen Aktes (ELAK) im Gemeindeamt stellt einen wesentlichen Schritt zur nachhaltigen Digitalisierung der Verwaltungsprozesse dar. Ziel des Projekts ist es, bestehende papierbasierte Abläufe durch digitale Workflows zu ersetzen und dadurch die Effizienz, Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Verwaltungstätigkeiten deutlich zu verbessern.

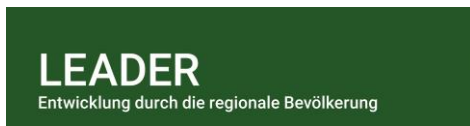
Die Notwendigkeit ergibt sich insbesondere aus steigenden Anforderungen an eine moderne, serviceorientierte Verwaltung sowie aus dem Bedarf, interne Prozesse schneller, sicherer und ressourcenschonender abzuwickeln. Durch den Einsatz eines ELAK-Systems können Bearbeitungszeiten verkürzt, Medienbrüche vermieden und der Zugriff auf Informationen standortunabhängig ermöglicht werden. Dazu wird neben der Software ein Hochleistungs-Scanner benötigt, um die Dokumente ins System zu integrieren, automatisch zu beschriften und zu begradigen. Dieser Scanner wird ausschließlich für Erfordernisse des ELKAs und nicht für sonstige Scans genutzt.

Gesamtkosten: 30.304,90 €

Förderung: 24.164,24 €

Projektlaufzeit: 01.06.2026 – 31.12.2028

77-05-BML-UMSETZUNG LEADER



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union